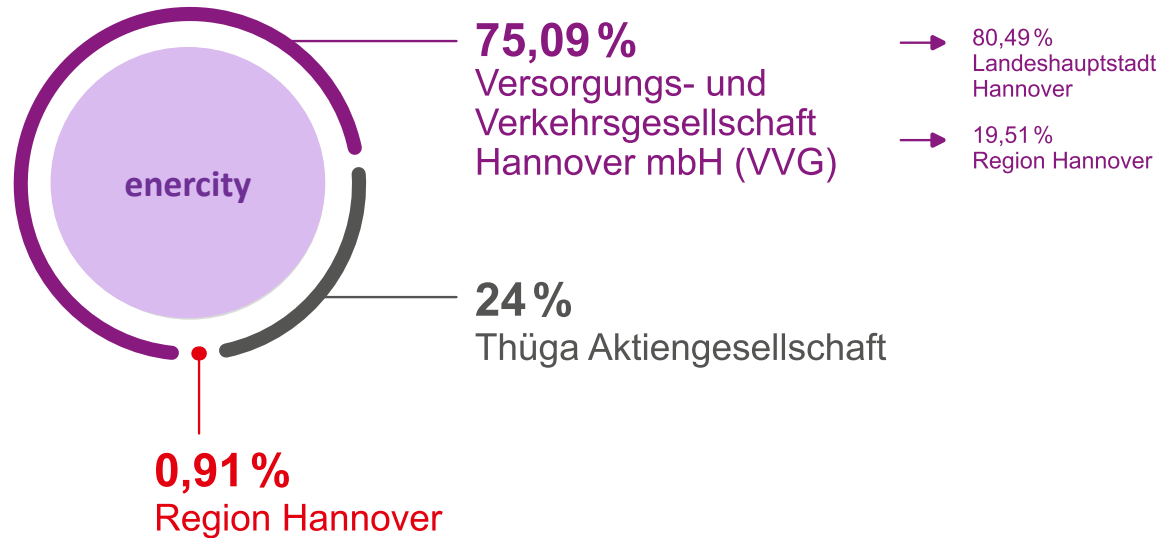


Nachhaltiger Erfolg für Ihr Unternehmen



- 1 Energiedienstleister in der Region Hannover
- 2 Energiedienstleister in Niedersachsen
- 10 Energiedienstleister unter den kommunalen Unternehmen Deutschlands
- 5 Contracting Dienstleister in Deutschland
- 1 Wärmedienstleistungen in Litauen

Aktionärsstruktur



enercity: in Hannover verankert, deutschlandweit aktiv.



Kunden

335.000 Stromkunden

185.000 Gaskunden

250.000 Fernwärmekunden

Immer mehr Kunden
für Dienstleistungen

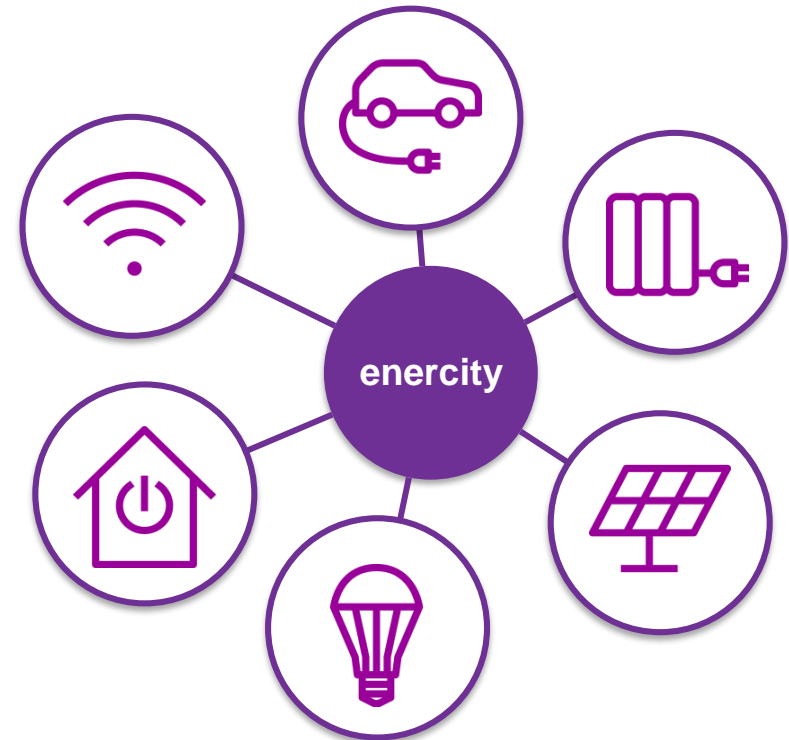
Märkte

Deutschland

Baltikum



Wir bieten unseren Kunden mehr als nur Strom, Gas, Fernwärme und Wasser:



5 gute Gründe für eine eigene Photovoltaikanlage



✓ **Stromkosteneinsparung bis zu 50%**

Der selbstproduzierte Strom senkt Ihre Betriebskosten, erhöht Ihre Wettbewerbsfähigkeit und steigert die Rentabilität.

✓ **Beitrag zum Klimaschutz**

Sie leisten einen erheblichen Beitrag für die Umwelt und tun was für eine bessere Zukunft.

✓ **Aufwertung des Unternehmensimages**

Durch Ihr Engagement gewinnt Ihr Unternehmen an Ansehen und dient als Vorbild für andere.

✓ **Erhöhung der Autarkie**

Sie werden unabhängiger von Strompreisschwankungen. Die Planungs- und Versorgungssicherheit nimmt zu.

✓ **Photovoltaik-Lösungen auch ohne Investitionsaufwand möglich**

Durch Pacht- und Finanzierungsmöglichkeiten können Sie sich den Investitionsaufwand sparen.

EEG-Novelle 2021: Was ändert sich für den Eigenverbrauch?

Wichtige Neuerungen im EEG hier im Überblick

- **Keine EEG-Umlage mehr auf den Eigenverbrauch bis 30 kWp PV-Anlagenleistung**
Von der anteiligen EEG-Umlage auf Eigenverbrauch waren bislang PV-Anlagen bis zu einer installierten Leistung von 10 kWp und bis zu einer Eigenverbrauchsmenge von 10 MWh/a befreit.
In der EEG-Novelle 2021 wird diese Befreiung auf Photovoltaikanlagen bis 30 kWp und auf eine Strommenge bis 30 MWh/a erweitert.

Was ändert sich für den Eigenverbrauch?

Wichtige Neuerungen im EEG hier im Überblick

- **Smartmeter-Gateway, Messeinrichtungen und Einspeiseregulung**

Bei neuen PV-Anlagen muss ein Smartmeter-Gateway (SMGW) am Netzanschlusspunkt künftig ab einer installierten Leistung von 7 kWp eingebaut werden. Diese Pflicht gilt aber erst nach der sogenannten Markterklärung: Darin muss das Bundesamt für Sicherheit und Informationstechnik (BSI) erklären, dass die technische Umsetzbarkeit gegeben ist. Photovoltaikanlagen bis 7 kWp können wie bisher gemäß der 70%-Regelung installiert werden. Bis zur Markterklärung bleibt es bei PV-Anlagen über 7 und bis 25 kWp bei der 70%-Regelung, alternativ kann ein Funkrundsteuerempfänger zur Ferneinwirkung durch den Netzbetreiber eingebaut werden.

Wichtig: Bereits ab 25 kWp (bisher 30 kWp) ist ein Funkrundsteuerempfänger Pflicht.

Für ab dem Zeitpunkt der Markterklärung installierte Anlagen ab 7 kWp wird ein Smartmeter-Gateway zur Messung der Ist-Einspeisung verlangt. Ab 25 kWp benötigen Neuanlagen dann ein Smartmeter-Gateway zur Messung der Ist-Einspeisung und zur Regelung der Einspeiseleistung.

Was ändert sich für den Eigenverbrauch?

Überblick: Pflichten zum Einbau von Smartmeter, Mess- und Regeltechnik

PV-Anlagenleistung (kWp)	Neuanlagen bis zur Markterklärung BSI	Neuanlagen ab Markterklärung BSI	Post-EEG-Anlagen im Eigenverbrauch
bis 7	70%-Regelung	70%-Regelung	
7 bis 25	Wahl zwischen 70%-Regelung und Funkrundsteuerempfänger	Smartmeter-Gateway-Pflicht (Messung der Ist-Einspeisung)	keine Veränderung, aber fernauslesbarer Zähler erforderlich für die Direktvermarktung der Überschüsse
ab 25	Funkrundsteuerempfänger verpflichtend	Smartmeter-Gateway-Pflicht (Messung und Regelung der Einspeiseleistung)	

Was ändert sich für den Eigenverbrauch?

Gewerbeanlagen: Bis 750 kWp kein Ausschreibungszwang

Im Bereich der gewerblichen Photovoltaik bringt die EEG-Novelle 2021 bis 300 kWp installierter Leistung keine Veränderungen. Der Eigenverbrauch ist weiter in Verbindung mit der Einspeisevergütung oder der Direktvermarktung der eingespeisten Mengen möglich.

Ab 300 kWp und bis 750 kWp haben Anlagenbetreiber die Wahl zwischen den Optionen Eigenverbrauch und Ausschreibung. Wer den Strom speichern und im Eigenverbrauch nutzen möchte, muss mit dem Überschussstrom in die Direktvermarktung, erhält aber (ab Installationsdatum 1. April 2021) nur noch für maximal 50 % des erzeugten Solarstroms eine Vergütung. Der Eigenverbrauch ist ab einer Photovoltaikanlagen-Leistung von 30 kWp EEG-umlagepflichtig.

Alternativ können Projekte von 300 bis 750 kWp an einer Ausschreibung für Dachanlagen teilnehmen. Bei erfolgreichem Gebot muss voll eingespeist werden, der Eigenverbrauch ist nicht möglich. Für Anlagen ab 750 kW gilt grundsätzlich die Pflicht zur Teilnahme am Ausschreibungsverfahren.

Wir sorgen für grünen Strom vom eigenen Dach.



Kauf einer PV-Anlage

- ✓ Sie produzieren auf Ihrem Dach nachhaltig erzeugten Strom und verbessern Ihre CO2-Bilanz.
- ✓ Sie senken Ihre Stromkosten und das langfristig.
- ✓ Sie investieren Ihr Eigenkapital nachhaltig



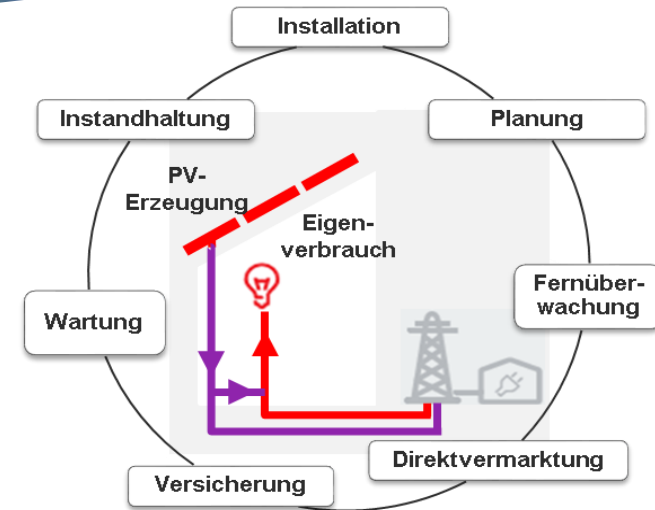
Pacht einer PV-Anlage

- ✓ Sie produzieren auf Ihrem Dach nachhaltig erzeugten Strom und verbessern Ihre CO2-Bilanz.
- ✓ Sie senken Ihre Stromkosten und das langfristig.
- ✓ Sie binden kein Eigenkapital.
- ✓ Sie profitieren vom enercity Service.



MieterStrom

- ✓ enercity pachtet Ihre Dachfläche und errichtet dort eine PV-Anlage.
- ✓ enercity betreibt die PV-Anlage und schließt Energielieferungsverträge mit den Mietern ab.
- ✓ Ihre Mieter beziehen Solarstrom zu garantiertem Preis.





Planung und Beratung

Vom ersten Konzept bis zur Ausführungsplanung: Unterstützung in der Umsetzungsphase zur Sicherung von Qualität und Terminen



Ihr Eigenverbrauch

Steigenden Strompreisen mit Erneuerbarer Energie entgegenwirken und Ihre Energiekosten langfristig senken



Wartung / Service

Wartungsverträge angepasst an die Wünsche Ihres Unternehmens



Direktvermarktung

Smarte Konzepte zur Vermarktung Ihres Solarstroms: ob während der festen EEG-Vergütung oder auch später bieten wir immer eine Lösung nach Maß. Anlagenrentabilität Ihrer Anlage steigern



Verträge als Kauf / Pacht

Erstellung eines individuellen Pacht- oder Kaufvertrages



Monitoring Ihrer Anlage

Auslesen der PV-Hardware, Erstellung von Einspeiselasstgängen

Beispielanlage Gewerbe im Eigenverbrauch



Was benötigen wir von Ihnen ?

Um Sie möglichst zielgerichtet und Ihren Wünschen entsprechend informieren zu können, ist es hilfreich zunächst die wesentlichen Eckdaten Ihrer Gebäude und Ihres Strombedarfes zu erfassen.



Eigentümer und **Adresse**



Baujahr und **Jahresstromverbrauch** ihres Betriebs



Dach (Größe, Ausrichtung/Neigung)



Statik Prüfung (in der Regel 13 kg/m²) der **Dachfläche**



Dach Art Flachdach; Dachhaut (Folie, Blechdach, etc.)



Anzahl der Dachflächen mit Fotos



Alter der elektrischen **Hausanschlussinstallation (Fotos)**





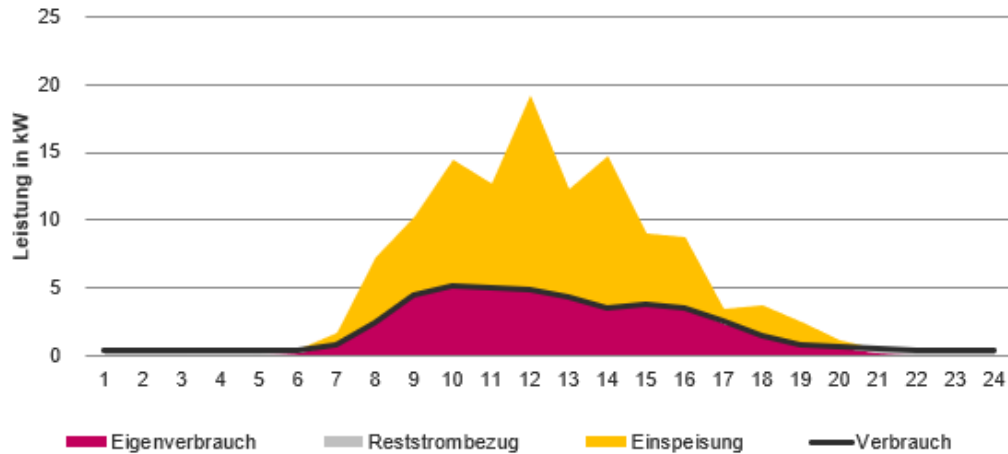
technische Daten

Größe der PV-Anlage	29,82 kWp
Anzahl Module	84
Generatorfläche	160 m ²
Jahresstromverbrauch	25.000 kWh
jährliche Stromproduktion	28.329 kWh
CO ₂ -Einsparung	9.972 kg/Jahr

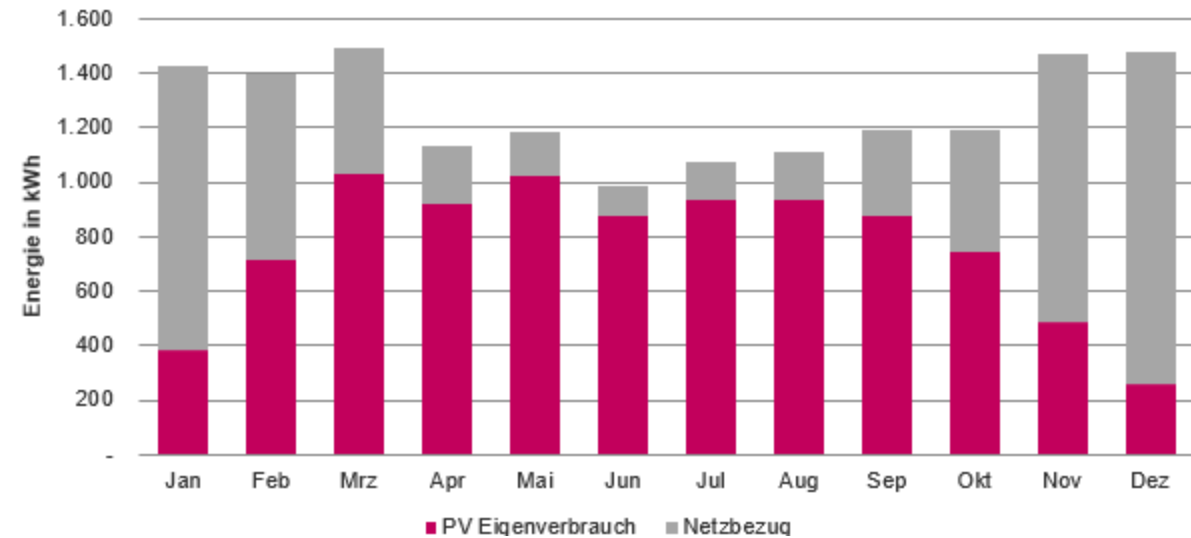


Monitoring von PV Leistung zum Verbrauch

Ein sonniger Tag mit Ihrer Anlage



saisonale Solarstromnutzung

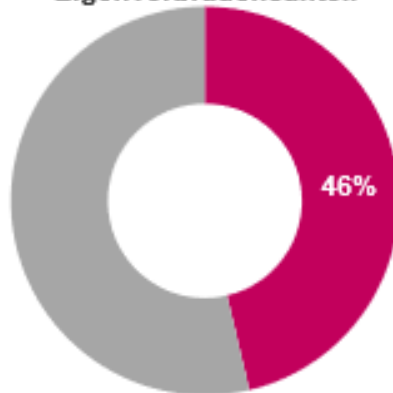




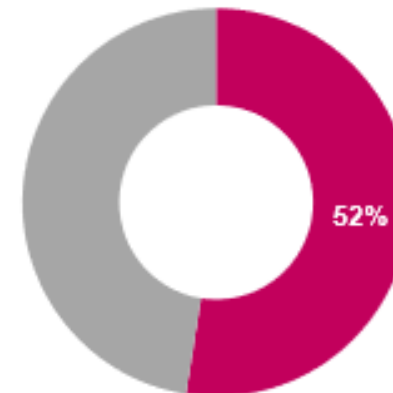
wirtschaftliche Daten

Jahresverbrauch:	25.000 kWh	Wartungsvertrag (Komfort):	31 €/Monat
Kosten der Anlage:	36.184 €	Direktvermarktung:	0 €/Monat

Ihr voraussichtlicher
Eigenverbrauchsanteil



Ihr voraussichtlicher Autarkiegrad

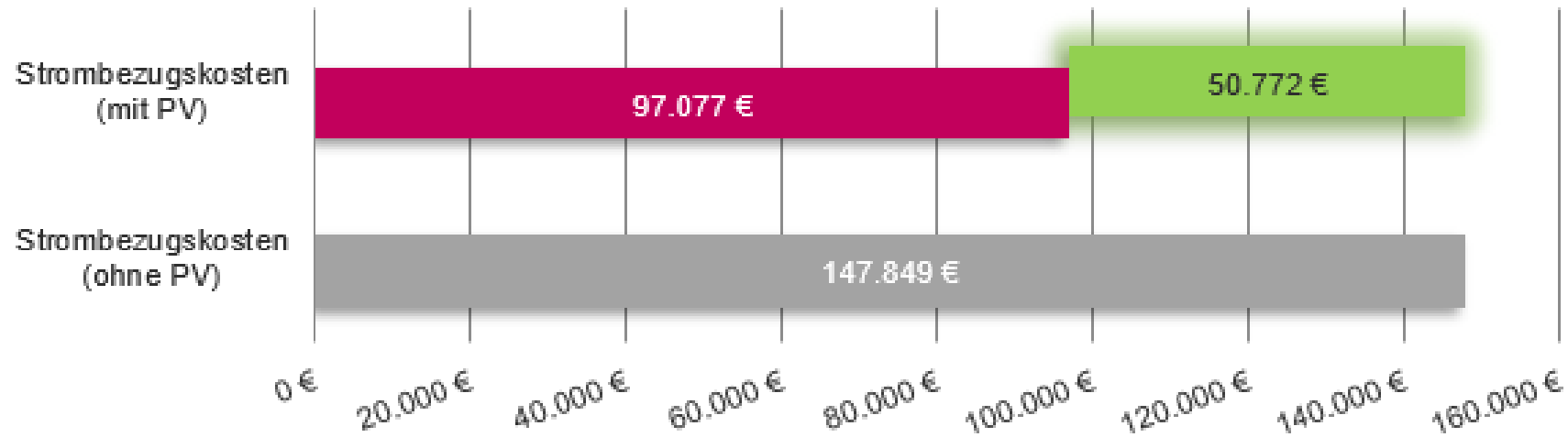




Kostenvergleich nach 20 Jahren

■ Stromkosten ■ Ersparnis durch Eigenerzeugung

Kostenvergleich 20 Jahre (inkl. Stromkostensteigerung)



Annahmen:
Kauf ohne Fremdfinanzierung
Strompreis für den Reststrom: 24,34 ct/kWh
Vergütungssatz zum Zeitpunkt des Angebots: 7,78 ct./kWh
Strompreissteigerung: 2%



Wartung und Service

enercity Solar (Kaufmodell)

Inhalt	Basis	Komfort
maximale Laufzeit	10 Jahre	15 Jahre
Fernüberwachung der Anlage	✓	✓
Abwicklung von Garantiefällen	✓	✓
Regelmäßige Wartung	-	✓
Elektronikversicherung	-	✓

Laufzeit unserer Servicepakete

Unsere Serviceverträge „Basis“ und „Komfort“ besitzen zunächst eine Laufzeit von zwei Jahren und verlängern sich nach Ablauf jeweils um weitere 12 Monate. Die automatische Verlängerung der Serviceverträge „Basis“ bzw. „Komfort“ endet nach 10 bzw. 15 Jahren.

Fernüberwachung und Abwicklung von Garantiefällen

In allen Serviceverträgen überwachen wir Ihre Anlage, damit wir jederzeit auf Störungen oder Anlagenausfälle reagieren können. Im Falle einer Störung organisieren wir die Behebung des Fehlers und wickeln während der Vertragslaufzeit Garantiefälle im Rahmen der geltenden Produktgarantien für Sie ab. Die Kosten für die Beseitigung der Störung und sowie der Austausch technischer Komponenten erfolgt nach erfolgter Beauftragung.

Umfassender Schutz für bis zu 15 Jahre im Servicepaket „Komfort“

Im Servicepaket „Komfort“ nehmen wir alle zwei Jahre eine umfangreiche Funktionsüberprüfung

Ihrer Gesamtanlage und aller technischen Komponenten vor. Darüber hinaus schließen wir für Sie eine Allgefahrenversicherung bei unserem Versicherungspartner HDI ab. Damit ist Ihre Anlage gegen Verlust, unvorhergesehene Beschädigungen und Zerstörungen versichert. Die Versicherung greift nicht bei Vorsatz des Versicherungsnehmers.

Weitere Modelle zu PV- Anlagen

- Kauf einer Anlage → Größte Vorteile für Kunden, da maximale Ersparnis und Invest mit Rendite
- Verpachtung Anlage → Mittlere Vorteile für Kunden, da geringere Ersparnis und Rendite beim Anbieter
- Dachpacht → enercity pachtet das Dach und verkauft den Strom an die Gebäudenutzer
- Dachpacht & Sell&Lease Back → enercity verkauft die PV-Anlage an den Gebäudeeigentümer – enercity pachtet diese aber wieder zurück und verkauft den Strom an die Gebäudenutzer (Gebäudeeigentümer die Anlage selber besitzen will oder kein fremdes Eigentum auf seinem Dach duldet)
- Lieferkette → enercity verkauft die PV-Anlage an den Gebäudeeigentümer, dieser liefert den Solarstrom an enercity. enercity macht aus diesem und dem Reststrom aus dem Netz eine 100% CO2-Freie Stromversorgung und bietet diese den Gebäudenutzer an.

Dipl. Ing. (FH)
Martin Kassebaum
enercity AG
Kundenlösungen Strom

Telefon +49 511 430-2316
Telefax +49 511 430-9412316
Mobil +49 172 5182700
martin.kassebaum@enercity.de

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!

enercity
positive energie